



Kirchennahe und Kirchenferne sind eingeladen, die Kirchenräume mit allen Sinnen zu entdecken, Kunstwerke zu erfassen, Botschaften zu entschlüsseln und die Stille des Kirchenraumes zu erfahren.

Wir laden auch ein, zum Nachdenken und Hinterfragen.

Die zertifizierten Kirchenführenden von **Bildung**Evangelisch **Fränkische Schweiz**, die mehr als Zahlen, Daten, Fakten bieten, laden herzlich zu einer unverbindlichen Kontaktaufnahme ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Kirchengemeinde.

BildungEvangelisch **Fränkische Schweiz**
Kirchplatz 3 // 91322 Gräfenberg
Tel. 09192 994549 // be.fraenkische-schweiz@elkb.de
Wir sind Mitglied im **EBW Erlangen e.V.**
www.be-fraenkische-schweiz.de

OFFENE KIRCHE



Mit freundlicher Unterstützung von:
Kirche und Tourismus in der
Evang.-Luth. Kirche in Bayern

www.offene-kirchen-bayern.de

Stand: August 2023
Grafik: christianescheumann.de // Titelbild: shutterstock © SHNEHIT,
© unsplash, © Wilfried Heese, © Christiane Jauck, © Gertrud Wiesheier,
weitere Bilder: privat



KIRCHEN FÜHRUNGEN

SCHAUEN. STAUNEN.
VERSTEHEN.

KIRCHENFÜHRUNGEN VON BILDUNGEVANGELISCH FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Kirchen prägen seit Jahrhunderten das Ortsbild der Gemeinden und sind oft das erste, was von Weitem wahrgenommen wird. Neben ihrer Größe und der damit verbundenen Auffälligkeit bergen die Kirchen häufig ungeahnte Schätze oder Kuriositäten.

JEDE KIRCHE IST WIE EIN BUCH,

DAS GEÖFFNET WERDEN WILL.

KIRCHEN FÜHRENDE

WER SIND WIR?

Die Kirchenführenden von BildungEvangelisch Fränkische Schweiz sind gerne für Sie da. Sie freuen sich darauf, ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen und Wünschen mit Ihnen den Kirchenraum zu entdecken.

Mögliche Formate könnten sein:

- Kunsthistorische Kirchenführungen
- Erläuterungen der Symbole und Sinnzeichen im Kirchenraum
- Meditative oder spirituelle Kirchenführungen
- Sagen und Legenden zum Kirchengebäude
- Kurz und knapp (3 - 4 Elemente im Fokus)
- Kindgerechte Führungen
- Individuelle Konzepte bezogen auf Dauer und Anlass

Kirchenführungen bieten sich auch zu besonderen Anlässen, wie zum Beispiel Geburtstag, Hochzeit, usw. an.

Pfarrkirche St. Michael ca. 1300

Die Pfarrkirche St. Michael war früher ein Augustiner Chorherrenstift und birgt Symbole und Schätze aus über 600 Jahren gelebten Glaubens.

Kirchplatz 4 / 91077 Neunkirchen a. Brand
Birgit Duda, die-kirchenfuehrerin@mail.de
Pfarrbüro 09134 / 7070-0



Christuskirche Baujahr 2000

Die moderne Kirche vereinigt die klassischen Bauelemente eines Zentralbaus (Rotunda) mit dem einer Basilika (Langbau). Der runde Altarraum wird geprägt von einem 45 qm großen Gemälde des Malers Oskar Koller an der Apsisrückwand.

Von-Hirschberg-Str. 8 /
91077 Neunkirchen a. Brand
Wilfried Heese 0172 / 64 94 720



Dreieinigkeitskirche ca. 1248

Die Kirche wurde im romanischen Stil erbaut, danach mehrfach umgebaut. Sie verfügt über eine seltene Pfleger-Loge und einen Hochaltar mit wunderschönem Kruzifix von Jacob Daniel Burgschmiet (1809).

Kirchplatz 3 / 91322 Gräfenberg
Rudolf Schäfer 09192 / 7202



Dorfkirche St. Erhard ca. 1630

Diese barocke Chorturmkirche wurde auf den Grundmauern einer zur damaligen Burg gehörenden Schlosskirche erbaut. Umgesetzt wurde diese vom Bamberger Baumeister Johann Bonalino als ein „Kind der Gegenreformation“.

Wichsenstein 1 / 91327 Gößweinstein
Raimund Kirch 09197 / 1852



Dorfkirche zu Affalterthal ca. 1300

Die Chorturmkirche mit ihrem ursprünglichen Charakter prägt das Ortsbild. Sehenswert sind die Barockkanzel aus Nuss- und Lindenholz sowie das barocke Kruzifix.

Affalterthal / 91349 Eglloffstein
Hans Martin Gemählich 09197 / 1355



Matthäuskirche Hiltspoltstein ca. 1460

Der erste evangelische Gottesdienst fand 1527 in der früheren Burgkapelle statt, die fortan als Dorfkirche diente. Außergewöhnlich ist ein spätmittelalterlicher Passionsaltar von ca. 1420.

Hinterer Berg 1 / 91355 Hiltspoltstein
Helga Wittmann 09192 / 270



Bartholomäus Kirche Anfang 15. Jh

Verborgene Glaubensbotschaften in tiefgründigen mittelalterlichen Symbolen finden sich in dieser schlichten (neu-)gotischen Kirche.

Am Schloßberg 6 / 91364 Unterleinleiter
Helmut Fenz 09194 / 8257



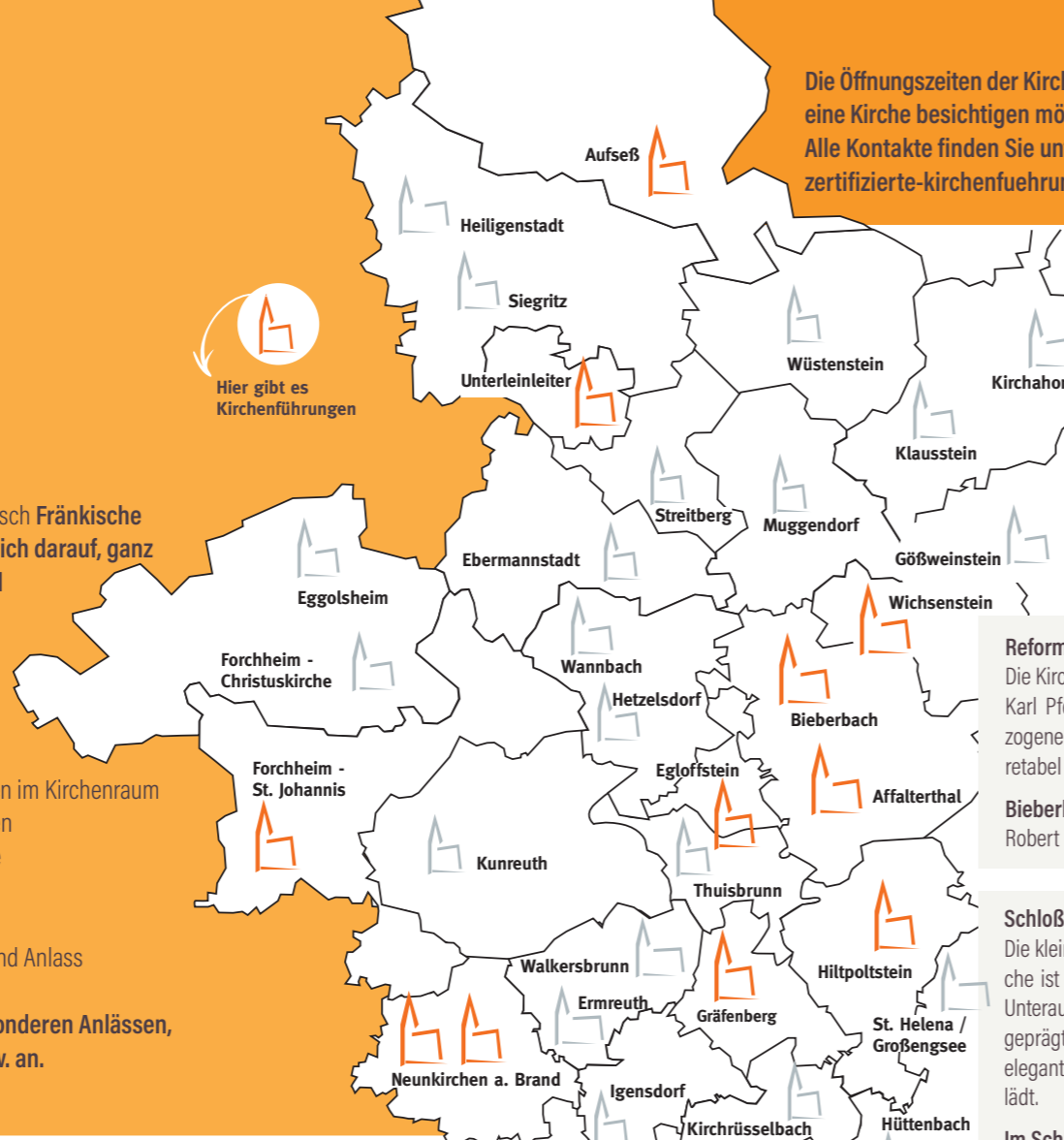
St. Johannes Kirche 1896

Nach den Plänen von Gustav Haeberle wurde diese neugotische Kirche mit auffälliger Fensterrosette gebaut. Sie war die erste evangelische Kirche für die Forchheimer Gemeinde.

Zweibrückenstraße 38 / 91301 Forchheim
Lothar Fietkau, Pfarramt St. Johannes
09191 / 727917



Die Öffnungszeiten der Kirchen können variieren. Wenn Sie außerhalb einer Kirchenführung eine Kirche besichtigen möchten, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Pfarramt. Alle Kontakte finden Sie unter: www.be-fraenkische-schweiz.de/unsere-projekte/zertifizierte-kirchenfuehrungen



St. Bartholomäus Kirche ca. 1750

Weithin sichtbar und 100 m über dem Tal wurde die Kirche auf und in den Burgfelsen gebaut. Im Inneren sind barocke Deckengemälde und eine prächtige Kanzelwand zu sehen.

Egilolfstraße 87 neben der Burg /
91349 Eglloffstein
Christina Jacob 09197 / 697904



Reformations-Gedächtniskirche ca. 1950

Die Kirche wurde erbaut nach den Plänen von Prof. Karl Pfeiffer-Haardt. In der Saalkirche mit eingezogenem Rechteckchor fällt das imposante Altarretabel von Reinhart Fuchs ins Auge.

Bieberbach / 91349 Eglloffstein
Robert Bogner 09197 / 1473



Schloßkirche Aufseß ca. 1742

Die kleine, im schlichten Barock gehaltene Saalkirche ist harmonisch in das Schloss-Ensemble von Unteraufseß eingebunden. Der Kirchenraum ist geprägt von einer Rokoko-Stuckdecke, deren elegante Leichtigkeit zum stillen Innehalten einlädt.

Im Schloß Unteraufseß / 91347 Aufseß
Sonja Döhlemann 09196 / 1737

